

Die bemalte Lady

Von release

Kapitel 10: Die bemalte Lady "Gut oder Böse?"

An der Gaststätte angelangt bestellten alle, was an der Theke wo eine alte Frau und ein alter Mann standen.

"Hier kommen nicht besonders viele Fremde vorbei und erst recht nicht aus der Richtung, wo der Wald der Albträume liegt, sagte eine alte Dame. Also seit Herzlich Willkommen und schön das Ihr alle noch lebt, oder fehlt euch einer eurer Kameraden? Dann vergesst ihn aber lieber schnell ..."

"Nein uns fehlt niemand he he sagte Kakashi."
"Na dann ist ja gut das Essen ist auch gleich da."

"Also das war ja eine komische alte Dame sagte Naruto. Aber sagt mal habt ihr eigentlich auch diese Stimme im Wald gehört?"

"Ja!" sagte Sakura schnell ruckartig und du Sasuke fragte sie auch noch.

"Ja das habe ich aber ich habe niemanden gesehen der hätte gesungen haben können."

"Nun und ich habe weder jemanden gesehn noch jemanden gehört sagte Kakashi. Habt ihr euch das nicht einfach nur eingebildet."

Naruto wollte gerade antworten da sprach die alte Frau: "Das muss die bemalte Lady gewesen sein."

Alle hatten sich erschrocken von der Stimme der alten Frau, da sie nicht gewusst hatten, dass sie mitzuhörte.

Dann sprach die alte Frau weiter: "Ich habe erst vor Kurzem gehört, dass sie im Dorf das hier ganz in der Nähe liegt aufgetaucht sein Soll."

"Die bemalte Lady? Wer soll das Sein fragte Sakura plötzlich."

"Das ist ein Geist der jeden beschützt und jedem hilft der Hilfe benötigt.

Sie kann auch unheilbare Verletzungen heilen, tote wiederbeleben so als wäre nichts geschehen und sogar alte Menschen mit nur einer Berührung wieder Jung machen.

Ach was, sagte der alte Mann, kam mit dem Essen rein und fing an zu reden: "Die bemalte Lady ist eine Suchende eine Auftragskillerin ein Nukenin und kein heiliger Geist, wie du es sagst."

"Was ist sie den nun? Und was ist eine Suchende fragte Naruto."

"Suchende sind Auftragskiller, Diebe, Schwarzmarkthändler und unter anderem spielen sie auch manchmal Postbote und transportieren teure, beanspruchte, wichtige oder gefährliche Gegenstände. Ja, sie würden einfach alles für Geld tun und so eine ist auch die bemalte Lady."

"Und, stimmt das den alles auch fragte Kakashi."

"Ja schon, sagte die alte Frau, aber sie ist kein böser Mensch und außerdem ist sie ein Engel!"

"Pah, wohl eher ein Todesengel sagte der alte Mann."

"Ach sei du doch still, du weißt doch gar nichts über sie."

"Na und du doch auch nicht, du weißt doch noch nicht einmal, warum sie im Dorf war. Wenn sie das Dorf nicht vor feindlichen Angreifern beschützt hat, dann war sie dort um jemanden für Geld zu töten.

Außerdem steht sie im Bingobuch und ist gesucht!"

Jetzt mischte sich auch Kakashi ein und fragte: "Steht sie auch wirklich da drin?"

"Ja das tut sie und das zu gutem Grunde immerhin hat sie nicht nur irgendwelche Personen auf dem gewissen, sondern auch Hohepriester und Feudalherren und noch andere wichtige Personen.

Außerdem schmuggelt sie Waren, stiehlt wertvolle Gegenstände und verkauft sie dann auf dem Schwarzmarkt.

Man nennt sie aber auch noch ganz anders, man gibt ihr sehr viele Namen wie z.B. die Frau mit den vielen Gesichtern oder die bunte Rose.

Die bunte Rose nennt man sie, weil sie eine rote Rose mit jeweils einer weißen und einer schwarzen Feder dran als Markenzeichen hat.

Überall wo sie auch erscheint, hinterlässt sie so eine, wenn sie sich dann am Ende auflöst in vielen Rosenblütenblättern und schwarzen und weißen Federn."

"Und warum nennt man sie die Frau mit den vielen Gesichtern, redete Sasuke dazwischen."

"Weil sie ihr Gesicht je nach Belieben ändern kann und nicht nur das, Sondern auch die Stimme und auch das Geschlecht.

Sie gibt den Personen, die sie einfach so aus kurzer Hand erfindet, eine Identität und gibt sich dann immer als diese erfundene Person aus.

Wenn es dann aber zu brenzlich wird, für diese Gestalt erfindet sie ganz einfach eine neue Person. Weshalb sie auch so schnell entkommen kann oder einfach ungesehen verschwindet, so als wäre sie nie da gewesen ...

Dan unterbrach Kakashi den alten Mann, weil sie schon fertig waren mit dem Essen und sagte: "Wir sollten langsam aber sicher weiter gehen. In welcher Richtung liegt das Dorf den? Vielleicht liegt es ja in unserer Richtung und wir können durch das Dorf gehen anstatt über die Schlucht nördlich von hier."

"Nordöstlich von hier liegt das Dorf antwortete die alte Frau."

"Also dann vielen dank für das Essen und Entschuldigen sie die Unannehmlichkeiten, die wir ihnen bereitet haben."

"Ach, ist schon gut, so ein langes gutes Gespräch hatten wir schon lange nicht mehr sagte die alte Frau."

Und mit diesen Worten gingen sie in Richtung Nordosten. Hinter ihren Rücken hörten sie noch, wie sich die zwei alten Greise wieder über irgendetwas stritten ...